

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **84 (1966)**

Heft 28

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gebiet der physikalischen Chemie; an der Abteilung für Mathematik und Physik: Dr. sc. math. *Renzo Caioli*, von Lodrino TI, für das Gebiet der Mathematik; Dr. *Willi Gruebler*, dipl. Phys., von Zürich, für das Gebiet der Physik, insbes. der Kernphysik; Dr. sc. nat. *Jürg Lang*, von Zürich, für das Gebiet der Experimentalphysik; an der Abteilung für Naturwissenschaften: Dr. phil. *Georg Benz*, von Marbach SG, für das Gebiet der Insektenphysiologie und Insektenpathologie; Dr. *Emil Müller*, dipl. Ing.-Agr., von Zollikon und Uetikon am See ZH, für das Gebiet der speziellen Botanik, insbes. Systematik und Biologie der Pilze.

Persönliches. Architekt Prof. *Alfred Roth*, ETH, Zürich, ist am Jahreskonvent des American Institute of Architects zum «Honorary Fellow» ernannt worden. Wir gratulieren Prof. Roth herzlich zu dieser Ehrung!
G. R.

Nekrologe

† **Joh. Wilhelm Hockstra-Klein**, Dr. ès sc., dipl. Ing. Chem., in Den Haag, Holland, geboren am 6. Oktober 1909, ETH 1928 bis 1932, ist am 27. Mai 1966 gestorben.

† **Max Ineichen**, dipl. Bau-Ing., G.E.P., von Rothenburg LU, geboren am 28. Jan. 1896, ETH 1915 bis 1921 mit Unterbruch, 1936 bis 1946 in Argentinien, ist am 30. Juni entschlafen.

† **Rudolf Lüscher**, dipl. Masch.-Ing., S.I.A., G.E.P., von Basel, geboren am 7. Februar 1883, Eidg. Polytechnikum 1901 bis 1905, 1910 bis 1930 Bank für elektrische Unternehmungen (jetzt Elektrowatt), davon 10 Jahre als Direktor, ab 1930 selbständig, Präsident und Verwaltungsrat verschiedener Gesellschaften, ist am 7. Juli 1966 in Zürich gestorben.

Buchbesprechungen

Entwurf und Bemessung von Knotenpunkten im Strassennetz. Von *K.-H. Trapp*. Heft 64 der Neuen Folge von Forschungsarbeiten aus dem Strassenwesen. 56 S. mit zahlreichen Abb. Bad Godesberg 1966, Kirschbaum Verlag. Preis kart. DM 19.80.

In Deutschland werden zur Zeit Richtlinien für Knotenpunkte (RAL-K) ausgearbeitet. Das vorliegende Heft bildet einen Beitrag zu diesen Richtlinien. Bisher sind auf diesem Gebiet vor allem Beispielsammlungen für Strassenknoten von der Deutschen Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen und der Vereinigung Schweizerischer Strassenfachmänner veröffentlicht worden. Der Verfasser betrachtet diese Beispielsammlungen als unbefriedigend, weil sie Unerfahrene zum unüberlegten Kopieren der Beispiele verleiten können. Er sucht deshalb nach einer anderen Form für die Richtlinien und verfasst im vorliegenden Heft vor allem eine Zusammenfassung einschlägiger deutscher Richtlinien und Fachbeiträge. Im Anhang enthält das Heft einige Beispiele für Standardknoten von Landstrassen.

Dr. *P. Pitzinger*, Zürich

Dynamische Berechnung von Turbinenfundamenten. Mit einem Tafelanhang zur Berechnung der Schnittgrößen dynamisch erregter Stabwerke. Von *G. Klein*. Heft 74 der Bauingenieur-Praxis. 120 S. mit 33 Abb., 20 Tabellen, 4 Zahlentafeln. Berlin 1965, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. DM 21.60.

Dieses Büchlein berichtet von einer exakt durchgeführten Berechnung eines aufgelösten Turbinenfundamentes. Die auf elektronischem Wege ermittelten Schwingungsformen wurden an einem Modell überprüft. Im Anhang ist eine wertvolle Zahlentafel von Schwingungsfunktionen enthalten.
Dr. *Konrad Basler*, Esslingen ZH

Neuerscheinungen

Contributi Italiani alla Moderna Aeronautica. Quaderni A.N.I.A.I. N. 6. 48 p. Roma 1966, Associazione Nazionale Ingegneri Architetti Italiani.

On the Main Features and Methods of Investigation of Drying and Related Phenomena in Concrete. By *S. E. Pihlajavaara*. 100. Publication of the State Institute for Technical Research Finland. 142 p. Helsinki 1965.

Über die thermischen Verhältnisse im Erdboden und in den Baukomponenten der Strasse. Von *N. Oksala*. 91. Publikation der Staatlichen Technischen Forschungsanstalt Finnland. 94 S. Helsinki 1965.

Der Entzug des Führerausweises. 8. Vortragstagung, November 1964, des *Automobil-Club der Schweiz*. 104 S. Bern 1965, Verlag Stämpfli & Cie. Preis 9 Fr.

Kunststoffbeschichtetes Blech. Tagung vom 18. Januar 1965. Veranstalter: *Haus der Technik e.V.* Essen gemeinsam mit *Institut für Kunststoffverarbeitung in Industrie und Handwerk* an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen. Heft 38 der Vortragsveröffentlichungen. 24 S. mit 44 Abb. Essen 1965, Vulkan-Verlag Dr. W. Classen Nachf. Preis geh. 8 DM.

Wettbewerbe

Primar- und Sekundarschulhaus in Gerlafingen. Zu diesem Projektwettbewerb waren 9 Architekten eingeladen. Das Preisgericht mit den Architekten Kantonsbaumeister Max Jeltsch, Solothurn, Oskar Bitterli, Zürich, Fritz Näf, Gerlafingen und Max Ziegler, Zürich, traf folgenden Entscheid:

1. Preis (4500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
H. Walthard, H. Hoeschele u. L. Doench, Mitarbeiter D. Butters, Solothurn/Gerlafingen
2. Preis (3500 Fr.) P. Altenburger, Mitarbeiter R. Dreier, Solothurn
3. Preis (3000 Fr.) M. Etter u. B. Rindlisbacher, Solothurn
4. Preis (2500 Fr.) H. Frey und H. G. Frey, Olten
5. Preis (1500 Fr.) H. Niggli, Mitarbeiter M. Bläsi, Balsthal
Die Projektausstellung ist geschlossen.

Schulbauanlage in Lucens (SBZ 1966, H. 2, S. 59). In diesem Projektwettbewerb hat das Preisgericht unter 35 Entwürfen wie folgt entschieden:

1. Preis (3500 Fr.) Henry Collomb, Lausanne
2. Preis (3300 Fr.) Robert Zürcher & Guy Righetti, Payerne
3. Preis (3200 Fr.) J. H. Guignard, Nyon
4. Preis (2400 Fr.) Fonso Boschetti, Lausanne
5. Preis (2000 Fr.) Max Richter und Marcel Gut, Lausanne
6. Preis (1600 Fr.) Jean-Jacques Danthe, Lausanne

Das im ersten Rang stehende Projekt kann zur Ausführung empfohlen werden, wobei es entsprechend den aus dem Wettbewerb sich ergebenden Schlüssen umzuarbeiten ist. Die Ausstellung ist geschlossen.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Weiterbildungskurse der Sektion Basel (BIA) und der Fachgruppe der Verfahreningenieure

Nachdem in den Jahren 1963, 1964 und 1965 Kurse über Chemische Verfahrenstechnik (mechanische und thermische Grundoperationen) und Regelungstechnik mit grosser Beteiligung abgehalten wurden, ist beabsichtigt, nachstehende Weiterbildungszyklen zu veranstalten:

Wintersemester 1966/67: Prof. *M. Berchtold*, dipl. Ing., ETH, Zürich, über «Technische Thermodynamik».

Sommersemester 1967: Prof. Dr. *E. R. G. Eckert*, University of Minnesota, USA, über «Gleichzeitiger Wärme- und Stoffübergang in Grenzschichten» (unverbindlich).

Wintersemester 1967/68: PD Dr. *W. Richarz*, ETH, Zürich, über «Chemische Reaktionstechnik».

Sommersemester 1968: Prof. Dr. *P. Grassmann*, ETH, Zürich, über «Mehrstoff-Thermodynamik».

Fortbildungskurs über Technische Thermodynamik

Der erste Kurs über «Technische Thermodynamik», gehalten von Prof. *M. Berchtold*, ETH, Zürich, im Wintersemester 1966/67 umfasst jede Woche eine Doppelstunde, unterbrochen von den Weihnachtsferien an der ETH. Erste Vorlesung: Freitag, 4. November 1966, 8.15 bis 10.00 h. Kursort: Grosser Hörsaal des Bernoullianums, Klingelbergstrasse 16, Basel. Kursgeld: Mitglieder des S.I.A. 80 Fr., Nichtmitglieder 120 Fr.

Anmeldefrist: 1. Sept. 1966. Die Kursleitung liegt bei *P. Stocker*, in Firma J. R. Geigy AG, Basel, Telefon (061) 32 50 51, intern 4265, wo weitere Auskünfte und Anmeldeformulare erhältlich sind.

Sektion Aargau

Aus dem Jahresbericht 1965/66

Neben den ordentlichen Vereinsgeschäften, wie Vereinsanlässe, Neuaufnahmen usw., die der Vorstand in 5 Sitzungen erledigt hat, sind nachfolgend aufgeführte Fragenkomplexe eingehend behandelt worden:

Stellungnahme zum Entwurf der Kant. Baudirektion zu einem neuen Baugesetz. Diese wurde gemeinsam mit der Sektion Baden von einem Ausschuss, bestehend aus Jules Bachmann, Hans Kuhn, Otto Lardelli, Josef Rieser, Ernst Stambach, Willi Süess und Willi Weber,